



Die Stadt Rheinbach liegt in der Wachstumsregion Köln-Bonn, in unmittelbarer Nähe zur Bundesstadt Bonn. Eingebettet in diese Region, die für eine sehr hohe Lebensqualität, eine Vielfalt an urbanen und ländlichen Qualitäten steht und überregional gut erreichbar ist, zeichnet sich die 28.000-Einwohner-Stadt als attraktiver Wohn- und Arbeitsort aus. Bewohner und Besucher schätzen die lebendige Innenstadt, die reizvolle landschaftliche Umgebung und das abwechslungsreiche kulturelle Angebot. Als Hochschulstandort, ausgestattet mit einem Gründer- und Technologiezentrum, bietet Rheinbach die ideale Voraussetzung für die Ansiedlung international tätiger Unternehmen.

Rheinbach hat eine Stadtverwaltung, die kreative Köpfe sucht und fördert. Neu und auch mal anders Denken ist unser Credo. Kurze Entscheidungswege und schnelles Umsetzen kennzeichnen das tägliche Arbeiten.

Bewerben Sie sich jetzt um eine Stelle als

Projektleiter/in "Wasserrückhalt im Wald" (m,w,d)

Umfang

Teilzeit
19,5

Befristung

im Rahmen der
Elternzeitvertretun
g bis 14.05.2027

Vergütung

EG11 TVöD

Beginn

ab sofort

Die Koordinierungsstelle „Wasserrückhalt im Wald“ wird als Projektträger durch die Stadt Rheinbach in Kooperation mit der Stadt Meckenheim, der Gemeinde Swisttal, der Stadt Euskirchen, der Gemeinde Weilerswist und dem Rhein-Sieg-Kreis, in der LEADER-Region Voreifel, Bäche der Swist eingerichtet. Der Dienstsitz der Stelle wird in Rheinbach sein.

Ein Wasserrückhalt in den Wäldern bietet einen Starkregenschutz für unterliegende Ortschaften und kann so bei

Extremwetterereignissen z.B. die Hochwasserspitze abflachen. Auch ist er ist eine Hauptvoraussetzung für die Erholung des Waldes und den Aufbau zukünftiger gesunder, klimawandelresilienter Wälder sowie eine effektive Minderung der Waldbrandgefahr. Dabei steht die Einbindung und Kommunikation mit den verschiedensten Akteuren an erster Stelle.

Das bewegen Sie bei uns:

- Zusammentragen der bereits vorhandenen Analysen, Karten, Konzepte und Projektideen (sowohl von öffentlicher Seite, wie auch von Seite engagierter Privatleute vor Ort, wie bspw. Waldeigentümern)
- Identifizierung der geeigneten Maßnahmen anhand der zusammengetragenen Grundlagen
- Ergänzende und vertiefende Ortsbegehungen
- Beurteilung der Umsetzbarkeit der einzelnen Maßnahmen (auf Eignung, Kosten, Genehmigungen, beteiligte Akteure etc. geprüft)
- Erstellung eines Maßnahmenkataloges
- Koordinierung und Kommunikation mit verschiedenen Akteuren (Kommunen, Wald und Holz NRW, Privatwaldbesitzer, Forstbetriebsgemeinschaften, Bürgerinitiativen, Hochschulen etc.)
- Unterstützung der oben genannten Akteure bei Projekten und Projektideen
- Aktive Ansprache neuer Akteure
- Beratung bei der Umsetzung von Projekten (bezogen auf Genehmigungen, Förderungen etc.)
- Informationsaustausch und Rückkopplung mit den Kommunen und anderen Akteuren
- Initiierung eines Monitorings der umgesetzten Maßnahmen
- GIS-unterstützte Darstellung eines Maßnahmenkatasters

Das überzeugt uns:

- abgeschlossenes Bachelorstudium der Forst- oder Agrarwirtschaft, der Landschaftsarchitektur, des Bauingenieurwesens der Geografie, Hydrologie oder der Umweltwissenschaften und vergleichbar Studienabschlüsse.
- Kenntnisse gängige Office-Programme und GIS-System
- Kommunikationsstark, Leitung von Gruppentreffen
- Organisierte und strukturierte Arbeitsweise, Projektkoordinierung
- Eigenverantwortlicher Aufbau von Projektstrukturen
- Kartierungserfahrung
- Bereitschaft für Abend- und Wochenendtermine
- Bereitschaft den eigenen PKW für Fahrten in der Region zu nutzen

Das bieten wir Ihnen:



**flexible Arbeitszeiten
und Gleitzeit zur
Unterstützung von
Familie und Beruf**



**Möglichkeit zum
Homeoffice**



Dienstradleasing



**Zuschuss zum
Deutschlandticket**



Gesundheitsfürsorge



**betriebl. Altersvorsorge
und Zusatzleistungen
des öffentlichen
Dienstes**



**individuelle Fort- und
Weiterbildungs-
möglichkeiten**



**sicherer Arbeitsplatz im
Öffentlichen Dienst in
einem dynamischen
Team**

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung ebenfalls bevorzugt.

Es handelt sich um eine befristete Stelle in Teilzeit (19,5 Std./Woche).

Ansprechpartner*in:

Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen der Sachgebietsleiter Personalservice und -entwicklung Herr Jan Dederichs, Tel.-Nr.: [02226/917-211](tel:02226917211), jan.dederichs@stadt-rheinbach.de

Die Ausschreibung kann nach Ablauf der Bewerbungsfrist nicht mehr aufgerufen werden. Daher können Sie die Ausschreibung **[hier als PDF herunterladen.](#)**

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, **bewerben Sie sich bitte bis zum 10.05.2026 hier über unser Bewerberportal!**